

Ausbildung zum/r Bewegungspädagogen/in in Melle

2014 startete die neu gegründete Schule für Sport, Gesundheit & Bildung - Ergänzungsschule- in der Landesturnschule des Niedersächsischen Turnerbundes in Melle mit der Ausbildung zum/r geprüften Bewegungspädagogen/in

Die Nachfrage nach Bildungsangeboten im Bereich der Bewegung hat sich verändert. Seit drei Jahren registrieren wir rückläufige Zahlen bei unseren verbandlichen Angeboten. Als Erklärungsansätze werden die erhöhte beruflich-familiäre Belastung der potentiellen Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie der langsam wahrnehmbare demographische Wandel benannt. Gleichzeitig entsteht neben dem klassischen Trainer- und Übungsleiterbedarf bei Vereinen, Schulen (Ganztagsbetreuung) und im Gesundheitswesen der Bedarf nach sportpraktisch kompetenten, vielseitigen und kontinuierlich nutzbaren Teilzeit- und Vollzeitbewegungsfachkräften.

Bewegungspädagogen und -pädagoginnen gestalten Bewegungsangebote in den Bereichen Gymnastik, Fitness, Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation.

Mögliche Tätigkeitsbereiche sind die Prävention, Frühtherapie und Rehabilitation im Gesundheitsbereich, der Ganztagsunterricht in den Schulen, die rhythmisch-musikalische Bewegungsgestaltung oder der Sport- und Fitnessbereich. Darüber hinaus gehören auch grundlegende Kenntnisse von Bürokommunikation, Abrechnungs- und Antragsmodalitäten, Gesprächsführung und allgemeine betriebswirtschaftliche Vorgänge zum Grundrüstzeug für mögliche Betätigungsfelder von Bewegungspädagogen/innen.

Die Ausbildung zur Bewegungspädagogen/in ist offen für Männer und Frauen. Angesprochen werden zum einen Menschen nach Beendigung ihrer Schulpflicht sowie Menschen, die den Wiedereinstieg in das Berufsleben suchen, aber auch erfahrene Übungsleiter/-innen und Trainer/-innen.

Ebenso garantiert diese Konzeption eine Verknüpfung von praktischer Berufserfahrung mit theoretischer Ausbildung.

Im Rahmen der Berufsausbildung **Bewegungspädagoge/in** finden vielseitige Projektarbeiten mit unterschiedlichen Themen statt. Begleitende Hospitationen, regelmäßige praktisch-methodische Übungen sowie Praktika in den Bereichen Bewegungs- und Gesundheitspädagogik bereiten bereits früh und sehr konkret auf die spätere Arbeit im Beruf vor und werden in Vereinen, Ganztagschulen, Kindergärten, Fitness- und Gesundheitsstudios, Seniorenheimen und anderen Einrichtungen durchgeführt.

Voraussetzungen

Voraussetzung für den Besuch der Berufsfachschule für Sport, Gesundheit und Bildung ist die Fachoberschulreife oder, unter bestimmten Voraussetzungen, der qualifizierte Hauptschulabschluss.

Bewerber/-innen müssen ferner eine entsprechende Sporttauglichkeit vorweisen.

Grundsätzlich sollten uneingeschränkte Bewegungsfreude, Verantwortungsbewusstsein, Team und Kommunikationsfähigkeit und Interesse an sportmedizinischen, pädagogischen und bewegungsrelevanten Inhalten mitgebracht werden

Kosten

Die Kosten für die 3-jährige Ausbildung betragen monatlich 350 Euro. Hinzu kommt ein einmaliger Betrag von 50 Euro für Verbrauchsmaterialien. Zusätzlich wird eine einmalige Prüfungsgebühr in Höhe von 300 Euro erhoben.

Ausgaben für Kopien, Bücher, Fahrten zu Praktikumsstellen, Impfungen, Atteste und eventuelle Arbeitskleidung müssen zusätzlich eingeplant werden.

Förderung

Zur Förderung der Ausbildung können Ausbildungsbeihilfen beantragt werden:

BaföG

Bildungskredit KfW-Bank

Infotage

Am 03.12.2014, 15:00 Uhr und am 15.01.2015, 15:00 Uhr, findet ein weiterer Informations- und Orientierungstag statt. Informieren Sie sich frühzeitig über die Ausbildung und unsere Schule und sichern Sie sich einen Ausbildungsplatz für das Schuljahr 2015/16.

Erfahre mehr darüber, wie du dein *Hobby zum Beruf* machen kannst.

Berufsfachschule für Sport, Gesundheit & Bildung
c/o Landesturnschule Melle
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 16
49324 Melle

Telefon: 05422-9194-0

Anfahrtsbeschreibung unter www.ntb-infoline.de

Ansprechpartner: Hans Roths

Telefon: 0176-10138998

E-Mail: Hans.Roths@NTB-infoline.de

www.sport-als-berufung.de

